



## Aktuelles

12-2024



Schöne Adventszeit!



Liebe Leser\*innen,

"Wenn du denkst, es geht nicht mehr, dann kommt von irgendwo ein Lichtlein her". An diesen Satz muss ich immer denken, wenn die **Adventszeit** beginnt. "**Licht-Blicke**", so ist eine Advents-Veranstaltungsreihe in meiner Gemeinde überschrieben. Das klingt schön, nach Hoffnung finde ich. Auch die vielen Geschichten, biblischen Erzählungen und Lesungen in der Adventszeit berichten davon, dass Menschen immer schon auf Lichtblicke in schwierigen Zeiten warteten. Und auch wir machen die Erfahrung, dass immer wieder und trotz übermächtig erscheinender Probleme ein Hoffnungsschimmer aufscheint, ein Licht-Blick die Dunkelheit durchbricht. "Wenn du denkst...": Da werden Menschen nach langer Krankheit wieder gesund; da tut sich plötzlich eine ganz neue Perspektive auf; da findet sich auf einmal eine Lösung für Unlösbares; da ist plötzlich eine helfende Hand; da wird...

Sie könnten sicher die Liste auch fortsetzen, richtig? All das sind kleine Lichtblicke. Man muss nur genau hinschauen. Und man muss dem Licht auch trauen. Dem Licht trauen, dem Licht etwas zutrauen und vielleicht selbst auch wieder Leuchten lernen, damit man für andere ein Licht-Blick in der Dunkelheit sein kann. Leuchten lernen und dem Licht mehr trauen als der Dunkelheit. Genau dann wird der Advent ein Advent voller Licht-Blicke!

Einige Lichtblicke finden Sie auch in diesem neuen **Newsletter**. Und vielleicht haben Sie ihn schon vermisst? Der November war so gefüllt, dass der neue Newsletter erst im Dezember erscheint. Dafür ist er voll mit interessanten Informationen, Veranstaltungen, Hinweise und Vorankündigungen, auf die Sie sich freuen können! Neues erwartet uns dann auch ab 1.1.2025, denn dann sind wir Teil der neuen **Wirkstatt evangelisch** für Kirchen- und Gemeindeentwicklung. Aus Amt für Gemeindedienst, Amt für Jugendarbeit und Gemeindeakademie wird eine Einrichtung. Wir rücken zusammen, bündeln unsere Kräfte und arbeiten kreativ gemeinsam an Bewährtem und neuen Ideen. Das **forum frauen** bleibt natürlich so wie bisher. Und auch örtlich ändert sich vorerst nichts. Wir sitzen weiterhin in der Sperberstraße in Nürnberg. Neue Kolleg:innen aus der Gemeindeakademie sind bereits zu uns umgezogen. Und 2026 ziehen wir dann alle in den neuen Evangelischen Campus in Nürnberg am Rathenauplatz ein. Im neuen Jahr werden wir zusammenwachsen und wir blicken sehr zuversichtlich auf das Kommende.

In Erwartung sein, das heißt auf Empfang gehen, mit allen Sinnen bei der Sache sein. Nicht vorbeihetzen, sondern stehenbleiben, aufnehmen, einen Blick für das Unscheinbare entwickeln. Das Auge ruhen lassen auf Dingen, auf Menschen – auf dem Kind, in dem Gott an Weihnachten in unser Leben tritt. Genießen Sie die Stille!

**Das forum frauen wünscht Ihnen allen eine gesegnete Adventszeit und frohe Weihnachten!**

Ihre Dr. Andrea König



## ELKB Landessynode beschließt: Frauenquote und mehr Frauenförderung!

### Auf dem Weg zu mehr Gleichstellung: Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern News

Mit sehr erfreulichen Nachrichten und Beschlüssen ist die Herbstsynode der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern Ende November in Amberg zu Ende gegangen. Bei der Herbsttagung verabschiedete das Kirchenparlament eine **flexible Frauenquote zwischen 40 und 60 Prozent** mit der Zielvorgabe 50 Prozent auf Leitungsebenen einzuführen. Zudem sollen **Frauenfördermaßnahmen** ausgebaut werden. Und auch in Sachen **Chancengerechtigkeit** bei den **Berufungen für Oberkirchenräte und -rätinnen** tat sich etwas: Um diese zu gewährleisten, soll künftig eine **Gleichstellungsbeauftragte bzw. ein Gleichstellungsbeauftragter** in die Auswahlverfahren einbezogen werden. Das ist ein sensationeller und historischer Moment, für den sich viele Frauen und auch Männer in der Synode und in der Landeskirche im Vorfeld eingesetzt haben – selbstverständlich auch das forum frauen, das eine Facebookgruppe für die Vernetzung bereitstellte. Seit Frühjahr wurde in Gruppen intensiv gearbeitet und viel Know-how eingebracht. Es war ein sensationelles Arbeiten und wir freuen uns sehr über dieses Ergebnis!

► Informationen auf der Homepage der ELKB: <https://landessynode.bayern-evangelisch.de/>

► Zum Nachlesen der Beschlüsse: [https://www.sonntagsblatt.de/landessynode-2024#newsticker\\_item\\_18596](https://www.sonntagsblatt.de/landessynode-2024#newsticker_item_18596)

► Facebookgruppe #FrauenMachtKirche über forum frauen: <https://www.facebook.com/forumfrauen>



► Die bisherige Schwabacher Dekanin **Berthild Sachs** wird ab **1. März 2025** die neue **Regionalbischöfin im Kirchenkreis Bayreuth**. Sie wird Nachfolgerin von Dr. Dorothea Greiner. Das Berufungsverfahren hatte im Vorfeld Anlass gegeben für eine Diskussion um mehr Frauen in leitenden Positionen und mehr Frauenförderung in der bayerischen Landeskirche. Nun ist die Entscheidung getroffen. Landesbischof Christian Kopp würdigte ihre hohe Kompetenz in Gestaltungsprozessen. Wir freuen uns sehr über diese Entscheidung und das forum frauen gratuliert ganz herzlich!



*Wir feiern Jubiläum!*



## Jubiläum: 20 Jahre Frauensonntag – Mit zwei Frauen: Rut und Noomi

### Neue Ausgabe und Materialien zum Jubiläum 20 Jahre Frauensonntag erscheint in Gold

**20 Jahre Frauensonntag** in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern! Wenn das nicht ein Grund zum Feiern ist! Im neuen **Jahr 2025** begehen wir dieses **Jubiläum** mit einer **besonderen Ausgabe** und **zwei besonderen Frauen**, die gemeinsam durch dick und dünn gehen: **Rut und Noomi**. Ihre Geschichte beginnt mit einer Familienkrise, führt sie in ein fremdes Land, wo sie viele Herausforderungen erwarten werden, erzählt von Kampfgeist und viel Frauenmut. Der **Frauensonntag** fällt auch den **30. März 2025**. Die neue **Ausgabe** kann ab Ende Dezember samt **Materialien, Postkarten und Plakate** kostenlos über das **forum frauen** ([forum-frauen@elkb.de](mailto:forum-frauen@elkb.de)) sowie über den **Webshop** [www.himmelsmarkt.de](http://www.himmelsmarkt.de) bestellt werden. **Vorabinformationen** und zusätzliches Material zum Download sowie Termine finden Sie auf der **Homepage** unter: [www.frauensonntag.de](http://www.frauensonntag.de) Machen Sie sich mit Rut und Noomi gemeinsam beim Frauensonntag auf den Weg und feiern Sie mit!

Was: **Jubiläum 20 Jahre Frauensonntag – 30. März 2025**

Thema: **"Rut und Noomi: Zwei Frauen"**

Infos: [www.frauensonntag.de](http://www.frauensonntag.de)

Download: [https://afg-elkb.de/fileadmin/user\\_upload/forum\\_frauen/Frauensonntag\\_2025\\_Infoblatt.pdf](https://afg-elkb.de/fileadmin/user_upload/forum_frauen/Frauensonntag_2025_Infoblatt.pdf)





## Gewalt gegen Frauen stoppen – Orange Days vom 25. November bis zum 10. Dezember 2025

### Mitmachen bei den Aktionstagen, Veranstaltungen und Angeboten

**Gewalt gegen Frauen** ist Alltag. Ein neues **Lagebild** gibt erstmals ein umfassendes Bild von geschlechtsspezifisch gegen Frauen gerichteten Straftaten und das ist erschütternd: Häusliche Gewalt nimmt zu, Frauenfeindlichkeit nimmt zu, die Straftaten gegen Frauen und Mädchen steigen in allen Bereichen und fast jeden Tag passiert ein Femizid in Deutschland. Alle drei Minuten erlebt eine Frau oder ein Mädchen in Deutschland häusliche Gewalt. Jeden Tag werden mehr als 140 Frauen und Mädchen in Deutschland Opfer einer Sexualstraftat. Sie werden Opfer, weil sie Frauen sind. Besonders hoch ist der **Anstieg bei frauenfeindlichen Straftaten** als Teil der politisch motivierten Kriminalität. Mit 322 Straftaten wird ein Anstieg um 56,3 Prozent zum Vorjahr verzeichnet. Die **aktuellen Zahlen** wurden von Bundesinnenministerin Nancy Faeser und Bundesfrauenministerin Lisa Paus gemeinsam mit dem Vizepräsidenten des Bundeskriminalamts zum **Internationalen Tag gegen Gewalt gegen Frauen am 25. November 2024** in Berlin vorgestellt.

Seit dem 25. November laufen die **Aktionstage "Orange the World"**. Die Kampagne macht seit 1991 auf Gewalt gegen Frauen und Mädchen aufmerksam: vom Internationalen Tag zur Beendigung der Gewalt gegen Frauen am **25. November bis zum 10. Dezember**, dem Tag der Menschenrechte. Wir müssen **JETZT** aktiv werden, um Gewalt gegen Frauen nachhaltig zu beenden. UN Women Deutschland ruft Politik und Gesellschaft zum Handeln auf. Machen Sie mit! Es gibt viele Möglichkeiten.

► **Informieren und Engagieren:** <https://unwomen.de/orange-the-world/>



► **Gewalthilfegesetz – Mehr Schutz für Frauen:** Am 25.11. wurde Bundesministerin Paus ein Brandbrief des Deutschen Frauenrats, dem auch die Evangelischen Frauen in Deutschland angehören, zum Thema Gewalt gegen Frauen überreicht. Darin wird die sofortige Verabschiedung des Gewalthilfegesetzes gefordert, das dem Bundestag vorliegt. Das Gewalthilfegesetz will ein bundesweites Hilfesystem für Opfer geschlechtsspezifischer und häuslicher Gewalt schaffen. Die Länder sollen das Angebot ausbauen; ab 2030 soll ein Rechtsanspruch auf kostenfreie Frauenhausplätze bestehen. Die Zeit drängt. Doch ob das Gesetz bis zu den Neuwahlen verabschiedet wird, ist fraglich.



► Der **Deutsche Frauenrat**, Dachverband von rund 60 bundesweit aktiven Frauenorganisationen, ist die größte frauen- und gleichstellungspolitische Interessenvertretung in Deutschland. Der Brandbrief Stoppt Gewalt gegen Frauen – JETZT! wurde von 80.000 Menschen unterzeichnet. Der Deutsche Frauenrat fordert alle demokratischen Parteien auf, für das Gewalthilfegesetz zu stimmen. Der Gesetzentwurf aus dem Familienministerium wurde zunächst vom damaligen Finanzminister Christian Lindner (FDP) blockiert, weil ihm die geplanten Maßnahmen zu teuer waren. Infos: <https://www.frauenrat.de/>



► ► ► Veranstaltungshinweis forum frauen in Kooperation:

### Podiumsdiskussion 10. Dezember in Nürnberg – Gewalt gegen Frauen beenden

Am 10.12. diskutieren **Prof. Dr. Ulrike Lembke** (Rechtswissenschaftlerin und Expertin für rechtliche Geschlechterstudien), **Hedwig Schouten** (Frauenbeauftragte der Stadt Nürnberg), **Dr. Andrea König** (forum frauen ELKB), **Sabine Böhm-Burmann**, geschäftsführende Vorständin der frauenBeratung Nürnberg und **Stefan Bauer**, Bereichsleiter Jungenbüro Nürnberg - Schlupfwinkel e.V. wie sich Gewalt gegen Frauen beenden lässt sowie die Umsetzung der Istanbul-Konvention. Die Veranstaltung findet im **Haus Eckstein in Nürnberg** von **19.00-21.00 Uhr** statt. Eine Anmeldung ist erforderlich. Infos und Anmeldung unter: <https://www.eckstein-evangelisch.de/veranstaltungen>





## Neue Staffel "Crime time" 2025 startet im Januar mit neuer Folge zu Hagar

### Online-Workshop für Frauen: Spurensuche Altes Testament mit Rabbinerin am 30. Januar 2025

Am **30. Januar 2025** starten wir wieder durch mit einer **neuen Staffel Crime time** und einer ersten neuen Folge im neuen Jahr. Im Online-Workshop für Frauen begeben wir uns gemeinsam mit **Rabbinerin Dr. Antje Yael Deusel** auf detektivische Spurensuche. Die neue Folge beginnt konfliktbeladen: Eine Dreiecksbeziehung, die nicht funktioniert und weil alles aus den Fugen gerät, scheint es nur eine Lösung zu geben: Eine muss gehen.

Wir blicken auf die Geschichte von **Sara und Hagar**. Die Erzählung ist ein faszinierendes Beispiel für die komplexen Spannungen, die in menschlichen Beziehungen entstehen können. Es geht um Familienkonstellationen, aber auch um Fragen der von Identität, Macht und Geschlechterrollen. In zwei Folgen **Crime time** wenden wir uns den beiden Frauen Sara und Hagar zu. Während im ersten Teil der Beginn der Geschichte und die Anfänge der schwierigen Beziehungskonstellationen im Mittelpunkt standen, blicken wir in der neuen Folge auf die Fortführung und auf Hagar. Die **Workshopreihe "Crime time"** richtet sich an alle interessierten Frauen, die Lust und Freude daran haben, biblische Texte aus Frauenperspektive quer zu lesen und sich mit jüdischen Deutungen zu beschäftigen.

Was: **CRIME TIME: Hagar – Online-Workshopreihe für Frauen**  
Wer: **Rabbinerin Dr. Antje Yael Deusel und Theologin Dr. Andrea König**  
Wann: **Donnerstag, 30. Januar 2025, 17.30-19.00 Uhr**  
Kosten: **kostenlos, Plätze sind auf max. 20 begrenzt, Anmeldung erforderlich**  
Anmeldung: **per Mail: [forum-frauen@elkb.de](mailto:forum-frauen@elkb.de) oder online: [www.forum-frauen.de](http://www.forum-frauen.de)**



## CARE – Themenwoche 24. Februar bis 1. März mit tollen Veranstaltungen

### Care-Arbeit und Fürsorgearbeit stehen eine Woche lang im Fokus vor dem Equal Care Day 2025

**Care-Arbeit** oder **Sorgearbeit** beschreibt die Tätigkeiten des Sorgens und Sich-kümmerns. Sie lastet überwiegend auf den Schultern von Frauen, ist ungleich verteilt und stellt uns vor große Herausforderungen. Was Fürsorge bedeutet, merken viele erst, wenn sie fehlt. Dabei sind wir fast in jeder Phase des Lebens von der Geburt bis zum Tod von Fürsorge abhängig. Mit einer ganzen **Themenwoche** und vielen **kostenlosen Veranstaltungen** blicken wir aus unterschiedlichen Perspektiven und mit einer **Vielzahl von Gästen** auf das Thema Care. Infos und Anmeldung über die Homepage [www.afg-elkb.de](http://www.afg-elkb.de) oder per Mail an: [forum-frauen@elkb.de](mailto:forum-frauen@elkb.de) Was wir geboten?

24.02.2025	<b>Alle_Zeit – Eine Frage von Macht und Freiheit (12 Uhr, online)</b> <b>Start ins Familienleben – Wer kümmert sich, dass es läuft? Impulse aus der Familienbildung (20 Uhr, online)</b>
25.02.2025	<b>Kirche sorgt fürs Ehrenamt – Zwei erprobte Projekte aus der Praxis (18.30 Uhr, online)</b>
26.02.2025	<b>Young Carer sind "Superhands" Kinder und Jugendliche in der Pflegeverantwortung (10 Uhr, online)</b> <b>„Und wer passt auf die Kinder auf?“ Kinderbetreuung im Gemeindealltag (19.30 Uhr, online)</b>
27.02.2025	<b>"Kreuz &amp; Care durch die Bibel" Biblische Häppchen zum Thema Care (17 Uhr, online)</b> <b>Care: "Neue Väter braucht das Land? Oder gibt es die längst?" (19.30 Uhr, online)</b>
28.02.2025	<b>Übertragung Equal Care Day Festival, (9.00-16.00 Uhr, Saal afg Nürnberg)</b>
01.03.2025	<b>Bundesweiter Equal Care Day</b>



Jetzt an-  
melden!

## **Rut und Noomi – Online Werkstatt zu biblischen Frauen mit Prof. Uta Schmidt** **Neuere Lesearten und Einführung in die Erzählung des Frauensonntags 2025 am 11.02.2025**

Durch dick und dünn gehen auch die zwei Frauen, die in zum Frauensonntag im Mittelpunkt stehen: **Rut und Noomi**. Ihre Geschichte wird im Buch Rut erzählt, das wie keine andere biblische Erzählung von weiblichen Lebenswirklichkeiten und Lebenszusammenhängen berichtet. Die Erzählung ist literarisch betrachtet ein Kunstwerk und hat, trotz der nur skizzenhaften biografischen Schilderungen, eine bemerkenswerte Kraft, das lebendige Portrait zweier faszinierender Frauengestalten der Bibel zu zeichnen.

Das Buch Rut zeigt wie kein anderes Buch in der Bibel den harten Alltag von Frauen, ihre Machtlosigkeit, aber auch ihre Einflussmöglichkeiten. Es erzählt von der Liebe einer Frau zu einer anderen, von Frauensolidarität und von Frauenpower. Es thematisiert die Probleme kinderloser Witwen und gibt Einblick in ein patriarchales Rechtssystem. Dabei lassen sich viele Perspektiven einnehmen und auch ganz verschiedene Lesearten. Bei einer **kostenlosen Online-Werkstatt** führt **Prof. Dr. Uta Schmidt** am **11. Februar 2025 um 18.30 Uhr** ein in die Geschichte und die neueren Lesearten, die vor allem von Frauen aus anderen Ländern bereichernd sein können. Rut aus der Perspektive asiatischer Migrantinnen? Noomi aus der Sicht afrikanischer Frauen? Melden Sie sich jetzt schon an!

Was: **Rut und Noomi – Online Werkstatt zum Frauensonntag 2025**  
Wer: **Prof. Dr. Uta Schmidt, Lehrstuhl für fem. Theologie und Genderfragen Augustana Hochschule**  
Wann: **Dienstag, 11. Februar 2025, 18.30-20.00 Uhr**  
Kosten: **kostenlos, Plätze sind 20 begrenzt, Anmeldung erforderlich**  
Anmeldung: **per Mail: [forum-frauen@elkb.de](mailto:forum-frauen@elkb.de) oder online: [www.forum-frauen.de](http://www.forum-frauen.de)**



## **Einfach feministisch: Der (un)perfekte Körper – Online am 10. Dezember 2024** **Nathalie Eleyth referiert über den Hype um den Körper**

Zu dünn, zu dick, zu groß, zu klein – unrealistische Schönheitsideale und Körperbilder. Der **Hype um den Körper** ist offensichtlich: Mittels plastischer Chirurgie werden Gesicht und andere Körperpartien "optimiert", Diäten oder Sport halten die äußere Erscheinung schlank, kreative Selbstgestaltungen wie Tattoos geben dem Körper eine Signatur und "Ritzen" drückt u.a. Überforderung aus. Viele Körpermodifikationen sind nicht medizinisch indiziert. Vielmehr schreiben sich Normen in den Körper ein und klassifizieren ihn als perfekten oder unperfekten Körper. **Nathalie Eleyth**, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Christliche Gesellschaftslehre in Bonn, ist am 10.12.2024 zu Gast bei den Ev. Frauen in Hannover und referiert online. Interessierte können sich anmelden:

Was: **Einfach feministisch: Der (un)perfekte Körper, Online Veranstaltung**  
Wer: **Nathalie Eleyth, wss. Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Christliche Gesellschaftslehre Bonn**  
Veranst.: **Ev. Frauen\* Hannovers**  
Wann: **Dienstag, 10. Dezember 2025, 19.00 Uhr**  
Anmeldung: **<https://www.formulare-e.de/f/einfach-feministisch>**



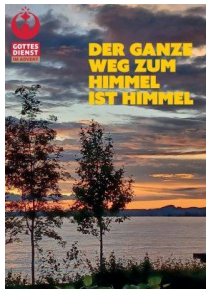


## Neues Webportal "ganzhier.de – Spiritualität evangelisch" online

Das neue **Webportal Spiritualität evangelisch** ist online. Auf der Website werden **zehn verschiedene Zugänge zu spirituellen Erfahrungsräumen** angeboten, die den unterschiedlichen Bedürfnissen der Menschen gerecht werden: Stille, Rituale, Wort, Musik, Kunst, Gemeinschaft, Natur, Körper, Verantwortung und Persönlichkeit. Hier kann man sich gezielt über alle Angebote der evangelischen Kirche in Bayern informieren. Das neue Webportal zeigt die große Vielfalt evangelischer Spiritualität und bietet sehr viel Interessantes. Darunter finden sich mitunter auch die **Biga – Bibel ganzheitlich Angebote und Veranstaltungen**, die das forum frauen anbietet. Und natürlich noch viel mehr. Schauen Sie mal rein. Es lohnt sich:

► **Webportal Spiritualität ELKB:** [www.ganzhier.de](http://www.ganzhier.de)

### ►►► Neue Materialien und interessante Hinweise:



#### ► Ev. Frauen Materialheft für den Gottesdienst zum Advent:

Ein Gottesdienst des Landesverbands Evangelische Frauen in Hessen und Nassau lädt dazu ein, dem Himmel auf die Spur zu kommen. "**Der ganze Weg zum Himmel ist Himmel**" – so lautet der Titel unter diesem ein neues **Materialheft** erschienen ist. Das Materialheft für den Gottesdienst kann ab sofort bestellt werden. Es ist in print oder digital erhältlich. Der Titel des Gottesdienstes ist ein Zitat der engagierten Christin und sozialistischen Aktivistin Dorothy Day: "**Wir singen in der Kirche fromme Lieder und draußen brennt die Welt!**" Das Materialheft kann zum Preis von fünf Euro (digital oder print, zzgl. Porto) bestellt werden per Mail: [sabine.gruenewald@evangelischefrauen.de](mailto:sabine.gruenewald@evangelischefrauen.de)

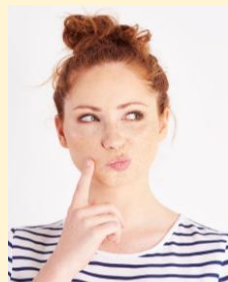


#### ► Kennen Sie schon das RefLaB? Hier finden Sie u.a. Tipps zum Advent:

Das **RefLab** ist ein **digitales Lagerfeuer** für **spirituelle Nomad:innen und Entdecker:innen**. Hier finden Sie viele interessante **Blogbeiträge, Videos und Podcasts**. Aktuell steht dort auch ein interessanter Beitrag mit **Tipps gegen Adventsstress**. Den Anfang macht **Johanna Di Blasi** mit 5 Anregungen, um zur Besinnung zu kommen und Stress zu minimieren. Darunter z.B. Adventsfasten. Schauen Sie mal rein. **Hier der Link:** <https://www.reflab.ch/was-tun-gegen-adventsstress-advent-weihnachten/>



### Noch auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk?



#### Verschenken Sie doch Leuchtworte und Leuchtmomente!

60 kleine LEUCHTWORTE Karten laden dazu ein, Menschen in ihrem Umfeld unkompliziert eine wertschätzende Rückmeldung zu geben und machen einfach Spaß. Die Karten eignen sich auch für Gespräche, Feedback, Bibelarbeiten oder Spieleabende. 60 Karten in der Box Preis 9,95 Euro. Bestellbar im Webshop Himmelsmarkt: [www.himmelsmarkt.de](http://www.himmelsmarkt.de)

Das forum frauen wünscht Ihnen eine schöne Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest!

Mit besten Grüßen,

Dr. Andrea König & Annette Martens  
forum frauen im Amt für Gemeindedienst ELKB, [www.forum-frauen.de](http://www.forum-frauen.de)

Sie haben eine Idee für den Newsletter oder einen interessanten Hinweis?  
Dann nehmen Sie doch einfach Kontakt auf! Wir freuen uns!



Besuchen Sie uns auf Facebook!  
<https://www.facebook.com/forumfrauen/>